



Werden Sie Mitglied der Volkssternwarte München!

Die Bayerische Volkssternwarte München e.V. wurde 1947 gegründet und ist ein gemeinnütziger Verein mit rund 600 Mitgliedern, mit dem Ziel, einer breiten Öffentlichkeit astronomisches Wissen in allgemeinverständlicher Form zu vermitteln sowie den Amateurastronomen die Möglichkeit zur Ausübung und Weiterentwicklung ihres Hobbys zu bieten.

Die Volkssternwarte wird in ihrer Öffentlichkeitsarbeit von der Landeshauptstadt München unterstützt, muss aber dennoch einen Teil der Ausgaben durch Eigenleistungen (Besuchereinnahmen, Mitgliedsbeiträge und Spenden) bestreiten.

Mit Ihrer Mitgliedschaft können Sie viele Angebote der Volkssternwarte kostenlos wahrnehmen und gleichzeitig einen wertvollen Beitrag zu den Aufgaben und dem Fortbestand dieser astronomischen Volksbildungseinrichtung leisten.

Die Mitgliedschaft in der Volkssternwarte bietet Ihnen u.a.:

freien Eintritt bei allen im Programm aufgeführten Veranstaltungen, kostenlosen Bezug der Vereinszeitschrift "Blick ins All", Kontakte mit vielen Sternfreunden, Beratung und Hilfe beim Erwerb oder Selbstbau von Beobachtungsgeräten sowie bei Ihren amateurastronomischen Tätigkeiten, kostenlose Benutzung der Leihbibliothek mit über 1000 Büchern und vielen Zeitschriften.

Aufnahmeanträge erhalten Sie an der Abendkasse oder werden auf Wunsch zugesandt.

Mitgliedsbeiträge und Spenden an die Volkssternwarte können steuerlich abgesetzt werden.



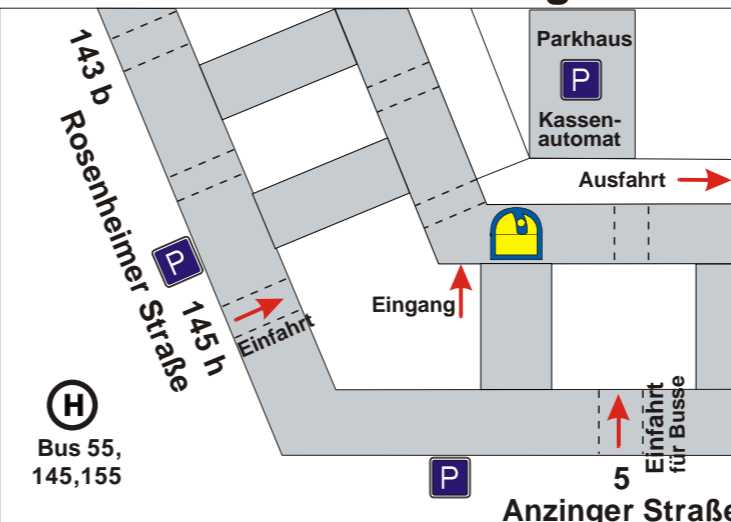
Alles für die Astronomie aus einer Hand, vom handlichen Klein-Teleskop bis hin zur kompletten Sternwarte. Riesengroße Auswahl!

Informieren Sie sich unverbindlich bei den Spezialisten von
ASTROCOM GmbH • Fraunhoferstraße 14
D-82152 MARTINSRIED
 Fax: (089) 8583 6677 • ☎ (089) 8583 660
 Internet: www.astrocom.de
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Beobachtung am 80-cm-Großteleskop

Verkehrsverbindungen



- Von der U- und S-Bahn-Station Ostbahnhof mit den Buslinien 55, 145 oder 155 zur Haltestelle Anzinger Straße.
- Mit der U2 zum Karl-Preis-Platz, von dort zu Fuß 500 Meter stadteinwärts oder eine Station mit Bus 55, 145 oder 155.
- Parkmöglichkeiten in der Rosenheimer und Anzinger Straße sowie gebührenpflichtig im Parkhaus.



Bayerische Volkssternwarte München e.V.
 Rosenheimer Str. 145 h, 81671 München
 Tel: (089) 40 62 39; Fax: (089) 49 49 87
 Postbank München, Kto. 144520802, BLZ 700 100 80
 Internet: www.sternwarte-muenchen.de
 E-mail: volkssternwarte@rz.tum.de

Gefördert durch das Kulturreferat der Landeshauptstadt München.



Ihr Fenster zum Weltall



Volkssternwarte München mit Planetarium
Veranstaltungen Juli bis Dezember 2009



MÜNCHNER STERNSTUNDEN

bei jedem Wetter - Dauer etwa 2 Stunden

Montag bis Freitag

vom 1.8. bis 12.9. auch am Samstag!

September bis März 20 Uhr
April bis August 21 Uhr

Neben einer **Führung** durch die **Sternwarte** und den **Ausstellungsraum** erleben die Besucher in unserem **Planetarium** die Pracht eines Sternhimmels, wie er in der Natur nur unter besten Bedingungen zu sehen ist. Es werden u. a. die zur Zeit sichtbaren Sternbilder vorgestellt und ein aktuelles Monatsthema besprochen. Bei gutem Wetter finden **Live-Beobachtungen** interessanter Himmelsobjekte **am Fernrohr** statt.

Monatsthemen bei den Abendführungen:

Juli:	Sternschnuppen und Meteorite
August:	Die Milchstraße
September:	Riesenplanet Jupiter
Oktober:	Uranus und Neptun
November:	Polarlichter
Dezember:	Der Stern von Bethlehem

Sichtbarkeit von Mond und Planeten bei den Abendführungen:

	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Mond	8 26	10 26	9 24	89 23	7 22	5 21
Merkur						
Venus						
Mars						
Jupiter						
Saturn						
Uranus						
Neptun						

KINDERVORSTELLUNGEN

Freitag um 17 Uhr

vom 5.8. bis 9.9. auch jeden Mittwoch um 14 Uhr

mit Planetariumsvorstellung, Führung durch die Sternwarte und bei gutem Wetter Fernrohrbeobachtung

Eintrittspreise:

Erwachsene	5,00 €
Ermäßigungsberechtigte (Schüler, ...)	3,00 €
Erwachsene bei Vorträgen	7,00 €
Ermäßigungsberechtigte bei Vorträgen	5,00 €
für Mitglieder der Volkssternwarte sind alle Veranstaltungen frei	

An den gesetzlichen Feiertagen sowie zwischen Heiligabend und Neujahr ist die Volkssternwarte geschlossen.

VORTRÄGE

Beginn jeweils 20 Uhr im Vortragssaal der Volkssternwarte (Änderungen vorbehalten - aktuelle Informationen im Internet)

Im Anschluss an die Vorträge besteht bei günstiger Witterung die Möglichkeit zur Himmelsbeobachtung an den Fernrohren.

400 Jahre Kartierung des Mondes

03.07. Dr. Manfred Gottwald (DLR, Oberpfaffenhofen)

Vor 400 Jahren richtete Galilei das gerade erfundene Teleskop auf den Mond. Damit begann die Ära der Selenografie. In den nachfolgenden Jahrhunderten hatten sich zahlreiche Beobachter an der Kartierung unseres Trabanten versucht, zunächst allein auf grafische Techniken angewiesen, später mit den Mitteln der Fotografie. Heute haben Mondsonden die Aufgabe der Selenografie weitgehend zu einem Ende gebracht. Der Vortrag führt in einer Zeitreise von den Anfängen der Mondkartierung bis in unsere Gegenwart.

Hat die Mondlandung wirklich stattgefunden?

17.07. Claus-Peter Heidmann (Volkssternwarte München)

Am 20. Juli 1969 wurde das erstmalige Betreten eines fremden Himmelskörpers durch einen Menschen im größten Medienereignis des Jahrzehnts gefeiert. Mehr als 30 Jahre danach, in einer durch Medieninszenierungen geprägten Zeit, wurden Zweifel laut, ob die Mondlandung sich wirklich wie behauptet abgespielt hat. Wir begeben uns auf Spurensuche und überprüfen die Argumente der Zweifler auf Stichhaltigkeit.

Die Wahrheit über Astrologie

11.08. (Dienstag) Klaus Schmeh (GWUP, Münchner Skeptiker)

Gibt es wirklich einen Zusammenhang zwischen den Stellungen von Gestirnen und Geschehnissen auf der Erde? Beeinflusst der Geburtszeitpunkt tatsächlich unsere Charakterzüge? Woran liegt es, dass viele ein Horoskop als sehr überzeugend empfinden? Der Referent, Informatiker und Autor eines Astrologie-kritischen Buchs, untersucht den Wahrheitsgehalt astrologischer Behauptungen und erörtert, in welchem Umfang tatsächlich ein Einfluss der Gestirne auf die Erde vorhanden ist.

Riesenplanet Jupiter und seine Monde

09.10. Wolfgang Planding (Volkssternwarte München)

Nach mehrjährigem Forschungsflug im Jupitersystem hat die Raumsonde Galileo jede Menge Daten und eine Fülle phantastischer Bilder der Jupitermonde zur Erde übermittelt. So wird unser Wissen über diese bizarren Welten immer vollständiger - wenn gleich neue Rätsel zu weiteren Besuchen Anlass geben.

Der Herbststernhimmel

16.10. Peter Stättmayer (Volkssternwarte München)

Mit einer Reihe sehenswerter Lichtbilder werden die Sternbilder und Objekte des herbstlichen Sternhimmels vorgestellt, Tipps zu ihrer Beobachtung gegeben und die Erforschung des Andromedanebels, unserer großen Nachbargalaxie, besprochen.

Die totale Sonnenfinsternis vom 22. Juli 2009 in China

23.10. Voigtländer, Mayer und Deiries (Volkssternwarte München)

Die Bewölkungswahrscheinlichkeit liegt bei 50%, trotzdem möchten wir uns die längste Sonnenfinsternis dieses Jahrhunderts nicht entgehen lassen. Wir werden die astronomischen Aspekte der Sonnenfinsternis erläutern und von drei Reisen an die Ostküste Chinas berichten, von Shanghai, der Boom Town des 21. Jahrhunderts, bis hin zu idyllischen Wasserdörfern und Inseln im Gelben Meer.

Neuigkeiten vom Merkur: Das Projekt Messenger

30.10. Hans-Georg Schmidt (Volkssternwarte München)

Über 30 Jahre lang wurde Merkur, der innerste Planet des Sonnensystems, von der Raumfahrt weitgehend ignoriert. Er spielte auch sonst in der Forschung eine ziemlich unbedeutende Rolle. Dies hat sich inzwischen ganz wesentlich geändert: Das NASA-Raumerschiff „Messenger“ begann im Januar 2008 mit der Naherkundung des Planeten. Es wird ihn ab März 2011 aus einer niedrigen Umlaufbahn ständig beobachten.

Faszinierendes Weltall

06.11. Peter Stättmayer (Volkssternwarte München)

Mit einer Auswahl der besten von Raumsonden und erdgebundenen Teleskopen gewonnenen Aufnahmen werden die Himmelskörper und der Aufbau des Weltalls beschrieben. Von der Sonne als Ausgangspunkt führt uns die "Reise durch Raum und Zeit" über die Planeten, Kometen, Fixsterne, Sternhaufen und Gasnebel bis zu den unvorstellbar weit entfernten Galaxien am Rande des Universums.

Jets - Materie, die aus schwarzen Löchern kommt

13.11. Dr. Christian Kaiser (Volkssternwarte München)

Jets sind schnelle, energiereiche Gasströme, die von vielen astronomischen Objekten - von jungen Sternen bis zu den schwarzen Löchern im Zentrum von Galaxien - beschleunigt werden. Die Materie in Jets scheint sich in manchen Fällen mit Überlichtgeschwindigkeit zu bewegen. Jets stehen auch im Verdacht, die Entwicklung von Galaxien entscheidend bestimmt zu haben.

Kepler, Galilei und die Geburt der neuen Astronomie

20.11. Claus-Peter Heidmann (Volkssternwarte München)

Wer waren die beiden Persönlichkeiten, die vor genau 400 Jahren wesentlich zum Wandel von der antiken und mittelalterlichen zur neuzeitlichen Astronomie beitrugen? Wie unterschied sich ihr Denken und ihre Wahrnehmung von denen ihrer Vorgänger, und wo finden wir ihre Ideen heute wieder? Ein Streifzug durch ihre Biografien und die Ideengeschichte der Naturwissenschaft.

Aurora Australis - Polarlichter in der Antarktis

27.11. Dr. Volker Strecke (AWI, Bremerhaven)

Der Referent nahm an insgesamt drei wissenschaftlichen Polar-Expeditionen teil, die ihn in verschiedene Teile der Antarktis führten. In dem Vortrag sehen wir interessante Aufnahmen von Forschungsexpeditionen auf dem antarktischen Kontinent. Während der Polarnacht entstanden faszinierende Fotos der ungewöhnlichen Himmelserscheinungen südlicher Polarlichter.

Kometen und Planeten in neuem Licht:

Unser Sonnensystem im Röntgenteleskop

04.12. Dr. Konrad Dennerl (MPE, Garching)

Was würde man sehen, wenn man ein Röntgenteleskop auf Kometen oder Planeten richten würde? Würde man überhaupt etwas sehen? Woher sollte bei diesen Objekten Röntgenstrahlung kommen? Diesen Fragen geht der Vortrag nach - und beantwortet sie. Soviel sei schon verraten: man sieht Dinge, die noch nie zuvor beobachtet wurden und die man zum Teil auch gar nicht erwartet hatte. So hat die erste Beobachtung eines Kometen mit dem Röntgensatelliten ROSAT gleich für eine Riesenüberraschung gesorgt. Das zeigt, dass es auch in unserer unmittelbaren astronomischen Umgebung noch vieles zu entdecken gibt.

Hubbles Blick ins Universum

11.12. Peter Stättmayer (Volkssternwarte München)

Seit 1990 umkreist das berühmte Weltraumteleskop die Erde und sendet uns ständig faszinierende Bilder der Himmelsobjekte. Bis heute sind Tausende von Aufnahmen entstanden, die nicht nur durch ihre enorme Schärfe und den großen wissenschaftlichen Wert, sondern auch durch die Schönheit der kosmischen Gebilde beeindruckend, die durch kein Gemälde zu überbieten ist. Nach einer Lichtbilderreise durch unser Planetensystem bis zu den Galaxien wird eine Auswahl der schönsten Hubble-Aufnahmen gezeigt und die Natur der Objekte und Erscheinungen erklärt.

Sonne, Mond und Sterne im Jahr 2010

08.01.10 Peter Stättmayer (Volkssternwarte München)

Umfassender Überblick über die Himmelserscheinungen im Jahr 2010.

Der Wintersternhimmel

22.01.10 Peter Stättmayer (Volkssternwarte München)

Ein Ausblick auf die eindrucksvollen Wintersternbilder und Himmelsobjekte.

Da bei Vorträgen und Kursen das Platzangebot beschränkt ist, empfehlen wir Ihnen, sich Ihre Karte im Vorverkauf zu sichern! Vorverkaufskarten erhalten Sie ab 3 Wochen vor Vortragsbeginn an der Abendkasse. Karten für den Kurs sind ab sofort erhältlich.

KURSE

Wo bitte geht`s zum Andromeda-Nebel?

- eine Einführung in die Himmelsbeobachtung -

Orientierung am Nachthimmel - Auffinden der Sternbilder und Planeten - Arbeiten mit Sternkarten - Sternhimmel am PC - interessante Objekte für Feldstecher und Fernrohr - Sonnen- und Mondfinsternisse - Tipps zum Erwerb und Gebrauch von Fernrohren - Himmelsfotografie mit einfachen Mitteln - dazu Planetariumsvorführungen.

Dienstag 6.10., 13.10., 20.10., 27.10. und 10.11. 18.30 Uhr
Kursleiter: Peter Stättmayer Kursgebühr 35,00 €

Spiegelschleif- und Teleskopbau-Treff

Einstieg jederzeit möglich Treffen jeden Dienstag 20.00 Uhr
Betreuer: Stathis Kafalis Teilnahme kostenlos

KOSMISCHE WELTEN

Kosmische Motive bildeten einen Schwerpunkt im Schaffen des Kunstmalers Jac For, dessen Bilder in unseren Räumen vom 15.10. bis 27.11. ausgestellt werden und während der Abendführungen zu besichtigen sind.

Vernissage am 15. Oktober um 18 Uhr bei freiem Eintritt

LANGE NACHT DER MUSEEN

am Samstag, den 17. Oktober 2009

Wir haben an diesem Tag von 19 Uhr bis 2 Uhr geöffnet!

Karten, die auch zum Besuch der anderen teilnehmenden Museen berechtigen, sind ab Mitte September bei uns erhältlich.

SCHULFÜHRUNGEN SONDERVERANSTALTUNGEN

für Kindergärten, Schulklassen und private Gruppen tagsüber oder abends nach Vereinbarung mit Planetariumsvorstellung, Führung durch den Ausstellungsraum und das Observatorium sowie Fernrohrbeobachtung bei günstiger Witterung. Diese Veranstaltungen können auch Ihren speziellen Wünschen entsprechend gestaltet werden.

Eine frühzeitige Terminvereinbarung ist unbedingt erforderlich!

Sie können unsere Räumlichkeiten auch für Firmenseminare, Präsentationen, Geburtstagsfeiern oder ähnliche Anlässe anmieten und dabei Ihrer Veranstaltung mit Vorführungen unter dem Sternhimmel des Planetariums und Beobachtungen am Fernrohr einen besonderen Reiz verleihen.

Please contact us for shows in foreign languages!